

Sifa-Post

Neues zu Sicherheit und Kriminalität

28. Januar 2009

sifa – SICHERHEIT FÜR ALLE, Aktion gegen Kriminalität

Postfach 23
CH-8416 Flaach
Tel: 052 301 31 00
Fax: 052 301 31 03
PC-Konto: 87-370818-2

mail to: info@sifa-schweiz.ch

*Für den Inhalt ist verantwortlich:
Ulrich Schliuer, Geschäftsführer sifa*

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns Änderungen
Ihrer E-Mail-Adresse mitteilen.

Polizeimeldungen

Ausländerkriminalität im Januar 2009

Eine Auswahl dokumentierter Kriminalfälle, wie sie den täglich von Polizeikorps herausgegebenen Pressebulletins entnommen werden können, zeigt: Es vergeht kaum ein Tag, an dem Ausländer-Kriminalität nicht Tatsache wird. Die sifa liefert dazu jeden Monat eine Auswahl einschlägiger Polizeimeldungen. Dabei handelt es sich lediglich um

solche Fälle, bei denen Täterschaft und deren Nationalität bekannt sind und von den Behörden bekannt gegeben wurden.

Aarau, 28. Januar: Zwei georgische Asylbewerber entwendeten in einem Selbstbedienungsladen Rasierklingen im Wert von rund 900 Franken. Die Kantonspolizei nahm die beiden 23 und 34 Jahre alten **Georgier** fest. Bei beiden handelt es sich um Asylbewerber, die in der Umgebung untergebracht sind. Wie sich zeigte, war die Tasche mit dem Diebesgut speziell präpariert, um die elektronische Diebstahlsicherung zu umgehen.

Zürich-Aussersihl, 27. Januar: Vier Männer brachen in ein Autohaus ein und entwendeten Bargeld. Sie kletterten über einen Zaun und gelangten so zum Gebäude. Durch ein Fenster, das sie aufbrachen, kamen sie in die Büroräumlichkeiten. Im Inneren des Gebäudes brachen sie diverse Türen auf und entwendeten aus einem Büro mehrere tausend Franken, dabei lösten sie die Alarmanlage aus. Sofort rückten mehrere Streifenwagen aus und waren rasch am Tatort. Als die Einbrecher das Gebäude verliessen, wurden sie von den Polizisten bereits erwartet und konnten nach einem kurzen Fluchtversuch verhaftet werden. Bei den Festgenommenen handelt es sich um vier Männer aus **Serbien** und dem **Kosovo** im Alter zwischen 29 und 35 Jahren. Sie verursachten Sachschäden in der Höhe von mehreren tausend Franken.

Zürich, 27. Januar: Die Stadtpolizei Zürich nahm zwei mutmassliche Drogenhändler fest und stellte rund 1,2 Kilogramm Marihuana sowie einen hohen Bargelddbetrag sicher. Die Detektive führten eine Kontrolle in einem Appartement im Kreis 4 durch. Dabei trafen sie auf einen 21jährigen **Eritreer** sowie einen 23jährigen **Äthiopier**.

Amriswil TG, 26. Januar: Die Kantonspolizei hat drei **georgischen Asylsuchenden** mehrere Delikte nachgewiesen. Die drei Männer im Alter von 22, 24 und 32 Jahren wurden im Oktober 2008 nach polizeilichen Ermittlungen in Amriswil festgenommen. Sie führten diverse neue Herrenschuhe sowie eine speziell präparierte Tasche mit sich, mit welcher die Diebstahlsicherung von Verkaufsgeschäften umgangen werden kann. Im Zug der Ermittlungen wurde

weiteres mutmassliches Diebesgut sichergestellt. Dazu kommen Widerhandlungen gegen das Ausländer- und das Strassenverkehrsgesetz. Die drei **Georgier** befinden sich in Ausschaffungshaft.

Zetzwil AG, 23. Januar: Drei junge Männer brachen einen Warenautomaten auf und entwendeten Süssigkeiten. Die Polizei erappte die drei auf frischer Tat und nahm sie nach kurzer Flucht fest. Ihre Flucht führte über Felder und Äcker, wobei sie eine Tasche mit der Beute – diverse Süssigkeiten aus dem Automaten – wegwarfen. Die Polizisten konnten zwei der Flüchtigen bald einholen und festnehmen. Der Dritte kehrte wenig später selber an den Tatort zurück und stellte sich. Bei den Festgenommenen handelt es sich um drei Männer aus **Sri Lanka** im Alter von 18, 20 und 22 Jahren.

Frauenfeld TG, 22. Januar: Ermittlungen der Kantonspolizei haben sechs Asylbewerber wegen verschiedenen Delikte überführt. Den drei georgischen Asylbewerbern, die Anfang Oktober 2008 nach einem Einbruchversuch in ein Einfamilienhaus in Felben-Wellhausen festgenommen wurden, sowie drei weiteren Asylbewerbern aus **Georgien** und **Russland** konnten in einem Ermittlungsverfahren mehrere Einbruchdiebstähle und Diebstähle in Verkaufsgeschäfte in den Kantonen Thurgau und Zürich nachgewiesen werden. Die Männer im Alter zwischen 25 und 54 Jahren sind teilweise geständig. Insgesamt erbeuteten sie Deliktsgut im Wert von mehreren zehntausend Franken.

Schwerzenbach ZH, 21. Januar: Angehörige der Kantonspolizei Zürich haben in Schwerzenbach einen Club kontrolliert. Bei der Aktion wurden insgesamt 20 Personen einer Kontrolle unterzogen. Dabei wurden zwei 25jährige **Brasilianerinnen** und zwei 22- und 23jährige **Rumäninnen** festgenommen, da sie über keine Arbeitsbewilligung verfügten.

Kappelen bei Lyss BE, 21. Januar: Im Durchgangszentrum hat die Kantonspolizei Bern Personenkontrollen durchgeführt. Dabei wurden Kokain und Bargeld sichergestellt. Es wurden fünf Personen zwecks Abklärungen vorübergehend angehalten und danach wieder entlassen. Zwei dieser

Asylbewerber befanden sich illegal in der Schweiz und werden verzeigt. Ein Mann wird wegen Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz zur Anzeige gebracht. In einem Zimmer konnten Kokain und mehrere Tausend Franken Bargeld sichergestellt werden.

Siders VS, 17. Januar: Die Untersuchungen bezüglich des Einbruchdiebstahls in eine Bijouterie hatten die Festnahme des dritten verdächtigen Täters zur Folge. Das gesamte Deliktsgut konnte sichergestellt werden. Es handelt sich um einen 35jährigen **slowakischen Staatsangehörigen**. Er wurde in Untersuchungshaft genommen.

Küssnacht SZ, 16. Januar: Bei einer Personenkontrolle in einem Saunaclub wurden sieben von zwölf anwesenden Frauen in Polizeihaft genommen. Sie müssen die Schweiz verlassen. Bei den Verhafteten handelt es sich um sechs **rumänische** und eine **ukrainische Staatsangehörige** im Alter zwischen 18 und 34 Jahren. Die Frauen werden beschuldigt, sich rechtswidrig in der Schweiz aufgehalten und einer unbewilligten Erwerbstätigkeit nachgegangen zu sein.

Wittenbach SG, 15. Januar: Die Kantonspolizei hat in einer Kontaktbar eine Kontrolle durchgeführt. Drei Frauen aus **Ungarn** und aus **Tansania** konnten keine Bewilligung für eine Erwerbstätigkeit vorweisen und werden, wie auch der Geschäftsführer, verzeigt.

Dübendorf ZH, 15. Januar: Angehörige der Kantonspolizei Zürich haben einen Club kontrolliert und dabei zwei Frauen festgenommen und eine verzeigt. Bei der Aktion wurden insgesamt 15 Personen einer Kontrolle unterzogen. Dabei wurden eine 38jährige **Russin** und eine 19jährige **Rumänin** festgenommen, da sie über keine Arbeitsbewilligung verfügten.

Solothurn, 15. Januar: Die Männer, die am Silvesterabend eine Frau mit Fusstritten traktiert und ihr schwere Verletzungen zugefügt haben, sind ermittelt worden. Die beiden minderjährigen Männer sind geständig, die Frau massiv tätlich angegriffen und gravierend verletzt zu haben. Auf Täter- wie auf

Opferseite soll Alkohol im Spiel gewesen sein. Nach vorerst gegenseitigen, verbalen Provokationen und ersten Schubereien der Jugendlichen, aufgrund des Einsatzes von Pfefferspray durch das sich bedroht fühlende Opfer, soll es zur Eskalation gekommen sein soll. Die beiden Jugendlichen griffen in der Folge die Frau in völlig unverhältnismässiger Weise tötlich an und ergriffen anschliessend die Flucht. Bei den mutmasslichen Tätern handelt es sich um einen **Bosnier** und einen Schweizer. Beide sind noch nicht volljährig.

Affoltern am Albis ZH, 12. Januar: Fahnder der Kantonspolizei Zürich haben zwei mutmassliche Einbrecher verhaftet. Es stellte sich heraus, dass sich die beiden **Serben** im Alter von 37 und 42 Jahren illegal im Schengen-Raum aufhielten. Bei der nachfolgenden Zimmerdurchsuchung fanden die Kantonspolizisten offen diverses Einbruchswerkzeug herumliegen. Neben Bargeld in verschiedenen Währungen im Wert von mehreren Tausend Franken wurden auch Schmuck und mehrere Armbanduhren gefunden.

Thalwil ZH, 9. Januar: Die Polizei hat in einem Verfahren einem **Chilenen** sechs Einbruchdiebstähle in einem Gesamtdeliktsbetrag von rund hunderttausend Franken nachweisen können. In den Befragungen zeigte sich der 45Jährige wenig kooperativ. Dennoch konnten ihm aufgrund von DNA-Hits und Schuhspuren sechs schwere Einbruchdiebstähle in Ein- und Mehrfamilienhäuser nachgewiesen werden.

Sitten VS, 9. Januar: Bei einem Streit zwischen zwei Nordafrikanern war plötzlich ein Messer im Spiel. Ein 43 Jahre alter Mann wurde verletzt. Einige Minuten nach dem Gewaltakt konnte der mutmassliche Täter, ein 42jähriger **Algerier**, in einem Fahrzeug in Siders angehalten werden.

St. Gallen, 4. Januar: Ein aus **Kroatien** stammender Mann wurde bei einer Kontrolle mit einem Gassenbrieflein Heroin erwischt. Zudem lenkte er – trotz Führerscheinentzug – ein Fahrzeug.

Wettingen AG, 3. Januar: Ein **Rumäne** brach in ein leerstehendes Einfamilienhaus ein. Die alarmierte Kantonspolizei rückte zusammen mit

Patrouillen der Stadtpolizei Baden und der Polizei Wettingen aus und war kurz darauf vor Ort. Von aussen sahen die Polizisten, dass sich im Innern des Einfamilienhauses tatsächlich jemand aufhielt. Augenblicke später trat bei der Kellertüre ein Mann ins Freie, den die Polizisten sofort festnahmen. Der Mann wies sich mit italienischen Ausweisschriften aus. Bei näheren Abklärungen fand die Kantonspolizei aber bald heraus, dass es sich nicht um einen Italiener, sondern um einen 48jährigen Rumänen handelt, der überdies mit einer Einreisesperre für die Schweiz belegt ist. Das Bezirksamt Baden setzte den Kriminaltouristen in Untersuchungshaft.

Steinen SZ, 1. Januar: In einem Lebensmittelgeschäft fielen zwei Männer durch ein verdächtiges Verhalten auf. Eine Patrouille der Kantonspolizei Schwyz konnte kurze Zeit später zwischen Steinen und Goldau zwei Personen anhalten, auf die das Signalement zutraf. Bei der Kontrolle kamen in einer Tragetasche und in einer Jackentasche insgesamt fünfzehn Stangen Zigaretten im Wert von tausend Franken zum Vorschein. Die Polizei verhaftete die beiden 25- und 26jährigen Asylbewerber aus **Georgien** wegen Diebstahls.

Reinhard Wegelin/sifa

Quellen: Medienmitteilungen der Stadtpolizei Zürich, der Kantonspolizeien Aargau, Bern, St. Gallen, Schwyz, Solothurn, Thurgau, Wallis, Zürich sowie das Internetportal polizeinews.ch

Hinweis auf eine Veranstaltung, deren Besuch wir empfehlen:

Samstag, 31. Januar 2009: Frauenfeld

«Personenfreizügigkeit - wie weiter?»

Casino, Bahnhofplatz, 10.30 Uhr

Referent: a. Bundesrat Dr. Christoph Blocher

(Türöffnung: 09.30 Uhr)

Eine Veranstaltung der Jungen SVP Thurgau

Wir bitten Sie: Verbreiten Sie diesen Kommentar an alle Ihnen zugänglichen Adressen.

Werden Sie sifa-Mitglied.

Informationen erhalten Sie bei:

sifa – SICHERHEIT FÜR ALLE, Postfach 23, 8416 Flaach

Tel. 0041 (0)52 301 31 00

Fax 0041 (0)52 301 31 03

info@sifa-schweiz.ch

Besuchen Sie die «sifa» im Internet:

www.sifa-schweiz.ch